

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Philodendron brandtianum

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 17 cm · ca. 50–60 cm Gesamthöhe am Moosstab. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Philodendron brandtianum

Philodendron brandtianum: silbrige Herzblätter auf dem Weg nach oben

Silbrige Blattfelder und grüne Adern geben Philodendron brandtianum seine lebendige Zeichnung. Die junge Kletterpflanze wächst am Stab und braucht helles gefiltertes Licht, Wärme und einen lockeren, maßvoll feuchten Wurzelraum.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 17 cm · ca. 50–60 cm Gesamthöhe am Moosstab. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Philodendron brandtianum
Familie	Araceae
Herkunft	Nördliches Südamerika
Liefergröße	Topf 17 cm · ca. 50–60 cm Gesamthöhe am Moosstab
Wuchs & Besonderheit	Tropischer Kletterer mit herzförmigem Jugendlaub und silbriger Zeichnung; die adulte Wuchsform kann deutlich anders aussehen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell und gefiltert, ohne heiße direkte Mittagssonne.	Zu dunkel wachsen Triebe oft schwach, starke Sonne kann Blätter schädigen.
Wasser	Oben leicht antrocknen lassen, dann gründlich gießen.	Die Wurzeln brauchen Feuchtigkeit und Luft.
Abfluss	Übertopf nach dem Gießen leeren.	Dauerhaft stehendes Wasser erhöht das Fäulnisrisiko.
Substrat	Locker, humos und strukturstabil.	Verdichtete Erde behindert die Belüftung.
Rankhilfe	Triebe locker führen und Befestigungen kontrollieren.	Einschnürungen verletzen wachsende Triebe.
Temperatur	Warm und ohne kalte Zugluft; nicht unter etwa 15 °C kultivieren.	Die Art ist eine tropische geschützte Zimmerpflanze.
Dünger	Im aktiven Wachstum maßvoll nach Produktangabe.	Bei fehlendem Wachstum reduzieren oder pausieren.
Umgang	Nicht verzehren und Pflanzensaft vorsichtig behandeln.	Reizende Calciumoxalat-Kristalle sind bei Aronstabgewächsen zu beachten.

Wissen, das mitwächst

Silberne Blattfelder mit grünem Adernetz

Die herzförmigen Jugendblätter tragen auffällige silbrige Bereiche zwischen grünen Adern. Diese Zeichnung ist Teil des natürlichen Laubes und keine aufgesprühte Farbe. *Philodendron brandtianum* gehört zu den Aronstabgewächsen und stammt aus dem nördlichen Südamerika. Junge entfaltende Blätter können zunächst wärmer gelblich oder orangefarben wirken und später nachdunkeln. Einzelne Blätter sind verschieden gezeichnet. In seiner ausgewachsenen natürlichen Kletterform kann die Art deutlich größere und grünere Blätter entwickeln; daraus folgt keine feste Frist für eine solche Veränderung in der Wohnung.

Eine junge Kletterpflanze am Stab

Der Shop beschreibt einen 17-cm-Topf und ungefähr 50 bis 60 cm Gesamthöhe am Moosstab. Das Exemplar ist damit eine überschaubare junge Rankpflanze. Die Szene hält diese Größenordnung ein und zeigt keinen raumhohen Kletterer. Eine passende Stütze gibt den Trieben Halt, ohne die Blattstiele zusammenzudrücken. Befestigungen locker setzen und regelmäßig auf Einschnürungen kontrollieren. Blätter sollen sich frei zum Licht ausrichten können. Der gezeigte Dekotopf und die Einrichtung gehören nur dann zur Lieferung, wenn das aktuelle Angebot sie ausdrücklich enthält.

Helles Licht und gleichmäßige Wärme

Ein heller Platz mit gefiltertem Licht passt gut. Heiße direkte Mittagssonne kann silbrige Blattflächen schädigen, während eine sehr dunkle Ecke schwachen langen Neuwuchs begünstigt. Nach dem Transport die Pflanze behutsam an intensiveres Licht gewöhnen. Gleichmäßige Wärme und Abstand zu kalter Zugluft erleichtern die Eingewöhnung. Die RHS nennt für die geschützte Kultur mindestens etwa 15 °C; ein normal warmer Wohnplatz ist meist günstiger als ein kühler Flur. Erhöhte Luftfeuchte kann helfen, ersetzt aber weder Licht noch gesunde Wurzeln.

Gießen, wenn die obere Schicht abgetrocknet ist

Halte den Ballen maßvoll feucht und lasse die obere Substratschicht vor der nächsten Gabe leicht antrocknen. Dann gründlich gießen und überschüssiges Wasser entfernen. Ein dichter nasser Ballen und ein ständig gefüllter Übertopf nehmen den Wurzeln Luft. Im Winter bei geringerem Wachstum sinkt der Bedarf; die Häufigkeit entsprechend anpassen. Der Rankstab ist keine verlässliche Anzeige für die Feuchte im Topf. Falls eine feuchtigkeitshaltende Rankhilfe verwendet wird, darf deren Versorgung nicht unbemerkt den eigentlichen Ballen dauernd vernässen.

Luftige Erde, passende Nahrung und ruhiges Wachstum

Eine lockere humose Mischung mit strukturgebenden Bestandteilen eignet sich besser als stark verdichtete Erde. Der Topf braucht Abzugslöcher und sollte zur durchwurzelten Ballengröße passen. Bei Bedarf im Wachstum in ein wenig größeres Gefäß umsetzen. Während aktiven Austriebs maßvoll nach Produktangabe düngen und bei ruhendem Winterwachstum zurückhalten. Ein gesundes neues Blatt ist aussagekräftiger als möglichst viel Dünger. Staub vorsichtig mit einem weichen feuchten Tuch entfernen und junge Blätter dabei unterstützen. Keine Blattglanzmittel verwenden und die silbrigen Flächen nicht kräftig polieren.

Knoten für die Vermehrung und Kontrollen im Alltag

Für eine vegetative Vermehrung benötigt ein gesunder Triebabschnitt einen Knoten mit einer geeigneten Wachstumsmöglichkeit. Ein einzelnes abgetrenntes Blatt ohne Knoten ist dafür keine zuverlässige Grundlage. Verwende sauberes Werkzeug und arbeite vorsichtig mit dem reizenden Pflanzensaft. Calciumoxalat-Kristalle können Schleimhäute, Haut und Augen reizen; die Pflanze gehört außer Reichweite knabbernder Kinder und Tiere. Kontrolliere regelmäßig Blattunterseiten und Triebansätze auf Spinnmilben, Thripse und Wollläuse. Gelbe Blätter sind kein eindeutiger Gießbefehl: zuerst Ballenfeuchte, Licht, Alter des Blattes und möglichen Schädlingsbefall prüfen.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Silberblatt-Philodendron. Topf 17 cm · ca.
50–60 cm Gesamthöhe am Moosstab. Natürliche Abweichungen
sind möglich.



Original-Shopbild: Silberblatt-Philodendron. Topf 17 cm · ca.
50–60 cm Gesamthöhe am Moosstab. Natürliche Abweichungen
sind möglich.

Gut zu wissen

Ist die silberne Zeichnung aufgemalt?

Nein. Sie gehört zum Jugendlaub von *Philodendron brandtianum*. Blattglanz oder Polieren sind nicht nötig.

Bleiben die Blätter immer gleich?

Zeichnung und Farbe unterscheiden sich individuell. Die adulte natürliche Kletterform kann deutlich größere grünere Blätter tragen.

Braucht ein Steckling einen Knoten?

Ja. Ein gesunder Triebabschnitt mit Knoten ist für einen neuen wachsenden Trieb entscheidend. Ein einzelnes Blatt reicht nicht zuverlässig.

Wie groß ist das Shopangebot?

Etwas 50 bis 60 cm Gesamthöhe am Moosstab im 17-cm-Topf. Die Pflanze kann später weiterwachsen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop